

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

8.11.1869 (No. 307)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307.

Montag den 8. November

1869.

Zur Beachtung.

3.3. Bei nun eintretender Kälte machen wir unsere verehrlichen Gasabnehmer, deren Gasmesser der Kälte ausgesetzt sind, aufmerksam, um unliebsamen Störungen in deren Beleuchtung vorzubeugen, rechtzeitig die Gasmesser vor Einfrieren zu schützen.

Wo die Gasmesser in Lokalen sitzen, in welchen die Temperatur nur in der Nacht unter den Gefrierpunkt sinkt, genügt gewöhnlich, den Gasmesser mit Bergdick zu umhüllen, welche Vorsichtsmaßregel sofort angewendet werden wolle.

In Lokalen, wo die Temperatur längere Zeit unter dem Gefrierpunkte bleibt, genügt diese Umhüllung allein nicht, sondern müssen die Gasmesser mit Spiritus oder Glycerin gefüllt werden.

Unser Dienstpersonal ist angewiesen, auf Verlangen sofort diese Einfüllung vorzunehmen, und wollen die Anmeldungen bei Tag auf dem Gaswerke, am Abend vom Beginn der Dämmerung an auf unserer Beleuchtungsstube im Rathhause abgegeben werden.

Stadt. Gaswerk Karlsruhe.

Hausversteigerung.

3.3. Das Nr. 23 der Akademiestraße dahier, neben Maler Heinrich Schöne mann und Victualienhändler Bernhard Ringers Erben gelegene, zur Verlassenschaft der Wittve des Großherzogl. Mundfachs Xaver Strobel gehörige zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau, Hofraum, Garten und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör wird **Dienstag den 9. November l. J.,** Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, **Serenstraße Nr. 20 A**, der Theilung halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Erlös mindestens dem Schätzungspreise von 14,000 fl. gleichkommt.

Inzwischen können die Versteigerungsbedingungen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1869.

Großh. Notar **Stoll.**

2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. November 1869,**

jeweils Nachmittags 2 Uhr, im Hause Nr. 37 der Akademiestraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als: 15 Stück Loose (10 Franken), Leibhaus schein, Silber, Möbel aller Art, Bettung, Weißzeug und sonstiger Hausrath.

Karlsruhe, den 3. November 1869.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 9. November d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, werden im Hause der Langenstraße Nr. 173, im Hintergebäude, gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

1 vollständiges Bett sammt 2 Bettladen, 2 tannene Schränke, 1 Kommod, 1 Klavier, Tische und Stühle, 1 Kinderbettlädchen und Stühlchen, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, Bank und Kibel, 1 Kinderwagen, 1 Koffer, 1 Schaff, 1 Rastatter Herd, 1 zinkene Badwanne, Waschzuber, 1 Gänsefall, 1 Blumentisch sammt Blumen, blecherne Schmalzhasen, Porzellan, verschiedenes Geschirr, Seegras- und Strohmattagen, Gartenlaube, theatralische Werke von Jffland, Conversationslexikon von Brockhaus, Bölsferkunde x. x.

Wozu die Liebhaber einladet

Baumberger.

2.2. Mühlburg. Versteigerungs-Ankündigung.

Bei der heute in der Verlassenschaftsache des Schreiners Valentin Kiefer von Mühlburg vollzogenen Liegenschaftsversteigerung wurde auf das in diesem Blatte Nr. 255 beschriebene Wohnhaus sammt Zugehörde und Garten ein annehmbares Gebot nicht eingelegt.

Es wird deshalb Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung desselben auf

Freitag den 12. November d. J.,

Frühe 8 Uhr, in das Rathhaus in Mühlburg anberaumt, wobei der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, unabhängig vom Schätzungspreise.

Mühlburg, den 22. Oktober 1869.

Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

6.6. **Jähringerstraße 76** ist ein schön möblirtes, auf die Straße gebendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Köchin-Gesuch.

3.3. Eine perfekte Köchin wird in einen

Gasthof der Pfalz gesucht. Lohn mit Trinkgeld 170 fl. Eintritt bis Weihnachten oder auch bis 1. April 1870. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellengesuche.

*3.3. Ein von ihrer bisherigen Herrschaft sehr gut empfohlenes Mädchen, welches sehr gut mit Kindern umzugehen weiß, auch schön nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Bonne und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße 8 in **Baden-Baden.**

2.1. Ein junges, bescheidenes Frauenzimmer aus guter Familie sucht ein Unterkommen in einer Haushaltung, wo es die Hausfrau bei den vorkommenden Arbeiten unterstützen und sich hierin hinreichend ausbilden kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges Mädchen, welches nähen, waschen und bügeln kann, auch das Zimmer reinigen gut versteht, sucht als Zimmer oder Ladenmädchen eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 137 im Hinterhaus (Seitenbau) im zweiten Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 15.

Gesuch.

3.1. Ein Mädchen, welches Gewandtheit auf der Nähmaschine besitzt, sucht in einem anständigen Geschäft placirt zu werden. Näheres bei Commissionär **Fr. Caspar.**

Empfehlung.

3.1. Karlsruhe 11 wird Arbeit im Weißnähen und Kleidermachen auf der Nähmaschine in und außer dem Hause angenommen und schön und billigt ausgeführt.

Stehengebliebener Schirm.

* Am Donnerstag blieb bei der Holzversteigerung auf dem Laboratoriumsplatze ein dunkelgrüner **Regenschirm** stehen. Man bittet um Rückgabe bei guter Belohnung: Langestraße 9 im zweiten Stod.

Packkisten,

für Kartoffeln aufzubewahren, gebe ich billigt ab.

Chr. Köbig,
Friedrichsplatz 10.

3.3. Makulatur,

bestehend in Zeitungen und Broschüren, werden zentner-, halb- und viertelzentnerweise billig verkauft. Auch ist daselbst eine **Dezimalwaage**, auf welcher man bis zu einem Zentner wiegen kann, zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 11.

Verkaufsanzeige.

* Eine ganz gute **Krautstange**, in Eisen gebunden, ist zu verkaufen: Langestraße 117.

Verkaufsanzeigen.

Ein großer **Steinkohlen-** (Sogenannter Kasern)-**Ofen**, ganz fehlerfrei, der neu 20 fl. gefostet, ist um die Hälfte dieses Preises zu verkaufen: Ruppurrer Chaussee 22 im Laden.

3.3. Hirschwirth **Ganz von Durmersheim** hat 4-5 Klafter tannenes **Rüferholz** billig zu verkaufen.

*3.3. Verschiedene **Papagaien**, zahm und ausgezeichnet sprechend, sind billig zu verkaufen: neue Waldstraße 75 im Hintergebäude im 2. Stock.

2.1. **Weisse Mäuse** werden abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ettlingen.

Englische Metalldrehbank zu verkaufen.

3.1. Eine noch im besten Stande befindliche Drehbank von 11" Spigenhöhe und 10' zwischen den Spigen, mit transportablem support fixe, Betriebswelle und Hängelagern, von Köchlin in Mülhausen konstruirt, ist durch Aufstellung einer größeren Drehbank entbehrlich geworden und nun mit aller Zugehör billig zu kaufen bei **Gebrüder Buhl** in Ettlingen.

Gänselebern-Ankauf.

*3.2. Gänselebern werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: Ecke der Kirchen- und Pyceumsstraße 4.

Gänselebern-Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern, und bittet, sich zu überzeugen, daß er die höchsten Preise bezahlt. **Mr. Mahler**, Waldhornstraße 56.

Zur Beachtung.

4.3. Nach der Methode der Frau **Anna Schlehüser** aus New-York wird Unterricht im Naafnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Einrichten von Damenkleidern erteilt. Die verehrlichen Damen, welche dem am 10. d. M. neu beginnenden Kurs sich anschließen wollen, mögen sich melden; es werden aber auch jederzeit Schülerinnen angenommen: Waldstraße 11 im zweiten Stock.

NB. Die zu dieser Methode nöthigen Apparate, als: Bücher, Modelle, Leibformen und Vorstecher, werden daselbst auch verkaufsweise ohne Unterricht abgegeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

*2.2. Hiermit beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich mein Geschäft von der Waldhornstraße 64 in die **Zähringerstraße 59** verlegt habe und empfehle mich unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Adrian Hildenbrand,

Schreinermeister.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Es diene hiermit meinen verehrten Kunden und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß sich meine Wohnung von heute an **Waldhornstraße 53** (zunächst dem Friedhofe), im zweiten Stock, befindet.

Für das seitherige Vertrauen dankend, bitte ich, solches mir auch ferner bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 2. November 1869.

Jacob Schilling,
Schneidermeister.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Ich wohne von jetzt an **Amalienstraße 15**, unweit meiner bisherigen Wohnung, was ich meinen verehrten Kunden und Gönnern empfehlend anzeige.

W. Weiß,
Tuchscheerer, Dekateur und Kunstwascher.

Kieler Sprotten und Bücklinge,

englische Speckbücklinge, Neunaugen und Naalbricken,

fein marinirte Häringe, holl. Milchener-Häringe,

neue französische und holländische Sardellen,

Sardines à l'huile &c.

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Leopold Abend,

6.5. 4 Bahnhofstraße 4, empfiehlt:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1ma Schweizerkäse | pr. Pfd. 26 fr. |
| Limburgerkäse | 15 fr. |
| Rechner Rahmkäse | 18 fr. |
| Schweinefett | 28 fr. |
| Alpenbutterfett | 32 fr. |
- für Wiederverkäufer entsprechend billiger.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen Freunden und Gönnern, sowie einer verehrten Einwohnerschaft **Karlsruhe's** zeige ich ergebenst an, daß ich das **Gast- und Badehaus „zum Engel“** in **Baden-Baden** käuflich erworben habe und es stets mein Bestreben sein wird, die Zufriedenheit meiner Gäste zu erhalten.

Baden-Baden, im November 1869.

3.1. **Florian Baumgärtner**.

Auf heute frische Schellfische

bei **J. Schnappinger**,
Adlerstraße 13 a.

Wilh. Hofmann,

2.2. **Großh. Hoflieferant**,
empfehlen

acht westphälischen Schinken und frische Göttinger und Braunschweiger Cervelatwürste.

Limburger u. Schweizerkäse

empfehlen **C. Hauser's Nachfolger**.

Münchener Winterbier von Sedlmayr,

Jungbier aus der Brauerei Rothhaus,
ausgezeichneten Stoff, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Als wirksames Hausmittel gegen alle **fatarrhalischen Zustände** haben sich die **Stollwerck'schen Brustbonbons** das volle Vertrauen aller Leidenden erworben. Zum Preise von 14 fr. per Paket sind dieselben vorräthig in **Karlsruhe** bei **Friedr. Herlau, L. Dörle, J. Schnappinger, F. A. Weißbrod** und bei **C. Höck**, am Bahnhof.

Olivenöl,

feinstes Speiseöl, in Flaschen und offen, empfiehlt

C. Hauser's Nachfolger.

Flüssige Eisen-Seife.

Vorzügliches, bisher unübertroffenes Mittel bei Verwundungen, Verbrennungen, Quetschungen, Frostbeulen, äußerlichen Hautkrankheiten, Schweißfüßen, strophulösen Geschwüren, Weinschmerz, lokalen Krebsgeschwüren. 1/4 Flacon 20 Sgr. = 1 fl. 10 fr. 1/2 Flacon 10 Sgr. = 35 fr.

Selbst alte und hartnäckige

„**Frostbeulen**“

heilt gründlich und dauernd in einigen Tagen das

Eisenseife-Cerat.

1 Päckchen 8 Sgr. = 28 fr.

Haupt-Versendungs-Depot befindet sich in **Prag** bei **Jos. Fürst**, Apotheker „zum weißen Engel“, Schillinggasse Nr. 1071 II.

General-Depot für Deutschland und die Schweiz bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10. 24.2.

6.6. Feinstes Kunstmehl
von 4, 6, 7 und 8 fr. per Pfund, bei Mehr-
abnahme entsprechend billiger, sowie ausge-
zeichnetes **Sauerkraut** bringt in empfeh-
lende Erinnerung
3. Weyser, Akademiestraße 25.

12.5. Meine
Katarrhbrödchen
gegen jede Art Husten sind in 24 Stunden
radikal wirkend. In Beuteln à 12 und
21 fr. zu haben bei **Th. Brugier** in
Karlsruhe, Waldstraße 10.
Dr. S. Müller, prakt. Arzt.

**Fleckenwasser (Naphtha) und
Salmiakgeist**
empfiehlt zu sehr billigem Preise
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

 **Lilionesse**
entfernt in 14 Tagen alle Haut-
unreinigkeiten: Sommerprossen,
Leberflecken, Pocken-Flecken, Fin-
nen, Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase
und scrophulöse Schärfe.
Garantirt per 1/4 Flasche 1 fl. 30 fr.,
1/2 Flasche 48 fr.
Bei Herrn **W. C. Born**, Ecke der
Adlerstraße und des inneren Zirkels,
C. Pennrich, Waldstraße 12,
Louis Zipperer, Ecke der Langen-
und Balhornstraße.

Naphtha Ima Qualität,
bestes Fleckenwasser, zum Reinigen der Glacé-
handschuhe vorzüglich geeignet, in kleinen und
größeren Flacons bei
Ludwig Oehl,
Langestraße 177.

NB. Auch auf Anilinfarben ist diese Qua-
lität Naphtha ohne Nachtheil anzuwenden, wo-
rauf besonders aufmerksam gemacht wird.

Zur Bereitung
von **Bodenlacken** und **Bodenwische**
empfiehlt sämmtliche Materialien zu den bil-
ligsten Preisen.
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Das Neueste in
Blousen,
Chemisetten und Aermeln,
Kragen und Stulpen,
Pelerinen,
Colliers,
Schleifen,
Fichus,
Baschliks,
Capuchons
empfiehlt in reicher Auswahl
F. Perrin Wittwe,
3.3. Langestraße 177.

Anzeige und Empfehlung.
Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein bisheriges
Verkaufslokal, **Kronenstraße 19**, verlassen habe und in
Nr. 10 der Waldstraße,
in das Haus des Herrn **C. Maclet**, eingezogen bin.
Ich bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen, wofür ich hiermit
bestens danke, auch ferner zu bewahren und soll es mein eifrigstes Bestreben
sein, dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen.
Karlsruhe, den 26. Oktober 1869.
Th. Brugier,
Waldstraße 10.

Thee.
Von letzter Ernte habe ich aus einem der größten Häuser folgende sehr preiswürdige
Qualitäten empfangen:
Veccothee mit Blüten 2 fl. 48 fr., 3 fl. 30 fr., 4 fl.,
Souchongthee 1 fl. 48 fr., 2 fl. 12 fr., 2 fl. 36 fr.,
Perl- und Sapsanthee 2 fl. 30 fr., 3 fl. 12 fr., 3 fl. 48 fr.,
Theespisen 1 fl. 12 fr.,
welche ich sehr empfehlen kann; ebenso mache ich auf eine vorzügliche feine Sorte **schwarzen**
Thee in eleganten 1/4 Pfund-Dosen, zu Geschenken sich eignend, aufmerksam.
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Entschieden bewährt
haben sich die bei uns neu ein-
geführten **Patent-Wickel-**
formen, was die sich täglich
mehrenden **Nachbestellungen**
beweisen, um so mehr, da wir vor einiger Zeit Gelegenheit hatten, große **Partthien**
Savanna-Tabake aus einer **Concursmasse** billig zu kaufen und deshalb unsere
Fabrikate bedeutend billiger als überall verkaufen. Wir empfehlen mit Recht
als ausgezeichnet und höchst preiswerth:
pro 1000 Stück
Hochfeine Blitar Savanna Regalia à 36 fl.
Hochfeine Blitar Savanna Tip Top à 32 fl.
Superfeine Blitar Yara Castanon à 24 fl.
Ff. Domingo la Bahadera à 20 fl.
Alle Sorten sind gut gelagert, von feinsten Qualität und schöner Arbeit. Wir
versprechen nicht zu viel, wenn wir behaupten, daß diese den importirten Savanna
Cigarren an Qualität nicht nachstehen, wohl aber **3 - 4 mal billiger** kommen.
Probefischen à 250 Stück **pro Sorte** versenden franco, bitten aber uns unbekanntes Ab-
nehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten. Um Ver-
wechslungen mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressiren
Friedrich & Comp., Cigarrenfabrik, Leipzig.

3.1. Ich empfehle mein wohl assortirtes Lager in:
weichen **Herren-Filzhüten** von 2 fl. 30 fr. an, in schwarzer, brauner,
blauer und grauer Farbe,
englischen, deutschen und französischen **steifen Herrenhüten**, neuester Form,
von 3 fl. 30 fr. an,
Seidenhüten (Cylinder) von 3 fl. 30 fr. an bis 10 fl.;
ferner alle Sorten **Stoff- und Sammhüte**,
Schüzenhüte für Herren und Knaben von 3 fl. an,
Knaben- und Kinderhüte in verschiedenen Façon.
G. Kramer Sohn, Hutfabrikant,
193 Langestraße 193.

Vorzeichnungen zum Weissticken in wiederholt neuer Zusendung empfiehlt in grosser Auswahl
Fz. Perrin Wittwe,
2.2. Langestrasse 177.

Leinene Taschentücher
in verschiedenen Grössen und Qualitäten verkaufe ich eine große Parthie zu sehr billigen Fabrikpreisen.
— **N. E. Somburger.**

Erdöl-Lampen,
Kronleuchter, Candelabres, Tischleuchter, neu eingetroffen bei
A. Winter & Sohn,
Friedrichsplatz 6.

^{6.5.}
Lampenschirme,
desgl. zum Durchstechen,
Lampenschleier,
Draht- & Blechgestelle
zu denselben empfiehlt in größter Auswahl
C. Feigler.

Rheinweinflaschen,
Schoppenflaschen,
Champagnerflaschen,
halbe Champagnerflaschen,
Bierflaschen,
halbe Bierflaschen,
Bordeaurflaschen,
halbe Bordeauxflaschen,
Madeirafflaschen,
Probefläschchen 2c. 2c.
zu den früheren billigen Preisen bei
Chr. Köbig,
Friedrichsplatz 10.

Für Damen zur Messe.
3.3. Rechte geklöppelte, schwarzseidene Spitzen, Valenciennespitzen, Cluny, Barben, Kragen und dergl. werden wegen Heimreise äußerst billig verkauft.
Meine Bude befindet sich Centralreihe, neben dem Handschuhlager des Herrn Krapf.
M. Müller
aus dem sächsischen Erzgebirge.

2.2. Von meinen persönlichen Einkäufen in Paris sind bereits die neuesten
Mode-Waaren
eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.
S. Dreyfus, Hoflieferant.

Wollwaaren
in allen möglichen gehäkelten, gestrickten, filirten und gewebten Bekleidungsgegenständen für Herren, Damen und Kinder,
baumwollene Unterhosen, Strick-, Stick- und Häfelwolle, Winterhandschuhe, Filzstiefel, Schuhe und Pantoffel, Haar-, Filz-, Stroh- u. Gesundheitssohlen,
empfehle ich in größter Auswahl, und weil ich die hiesige Messe nicht beziehe, so findet der Verkauf in den obern Räumlichkeiten meines Magazins, Eingang durch den Laden, statt, und werden sämtliche Waaren während der Messe zu herabgesetzten Preisen, vorjährige zum Selbstkostenpreis, abgegeben bei
3.3. **C. W. Keller, Ludwigsplatz 55 b.**

Mein Lager in gestrickten, gehäkelten und filirten
Wollwaaren jeder Art
ist durch große Zusendungen des Neuesten und Schönsten sowohl in einfacher als eleganter Ausführung auf's Reichhaltigste ausgestattet, was empfehlend anzeigt
A. Himmelheber,
6.5. 165 Langestr. 165.

3.3. **Chignons und Böpfe**
vom feinsten Material, von Haaren nicht zu unterscheiden, in großer Auswahl empfiehlt zu ganz billigen Preisen
C. W. Keller, Ludwigsplatz 55 b.

Das Pianoforte-Lager
von **Herm. Bögelin,**
Lammstraße 3 in Karlsruhe,
empfehlte seine Instrumente zu
Kauf, Tausch und Miete.

**Eingang Ritterstraße,
zweite Bude rechts,
Ausverkauf**

von vorzüglichen Stahlfedern
unter dem Fabrikpreis 2.1.

6.2. **Haus-Bäder**

werden von nun an wieder abgegeben durch
Johann Martin, Bleichstraße 7. Ein
Bad kostet 58 fr. nebst 6 fr. Trinkgeld.

Bestellungen darauf, sowie auf
Albwasser,

die Fuhr von der Karl-Friedrichstraße bis
an das Mühlburgerthor 36 fr.,
die Fuhr von der Karl-Friedrichstraße bis
an das Durlacherthor 30 fr.,

nehmen die Herren:

Kaufm. C. Vb. Ernst Wwe., Langestraße,
W. Gerwig, Waldstraße, und
Johann Martin, Bleichstraße 7,
entgegen.

Im Abonnement kostet das Bad 6 fr. we-
niger, und können Bestellungen für Abonnements
bei genannten Herren Kaufleuten gemacht
werden.

Anzeige.

6.6. Die Tyroler Kraut- und Rüben-
schneider **Gebrüder und Frau Maria Theresia
Schofen** sind hier angekommen und
empfehlen sich im **Kraut- und Rüben-
einschneiden**.

Bestellungen mögen wo möglich schrift-
lich im Gasthaus zu den 3 Königen, Ecke
der Lycums- und Kreuzstraße, oder bei
Herrn Schuhmachermeister **K. Krumm**,
Blumenstraße 25, gemacht werden.

Kalender pro 1870!!

— Bis jetzt sind nachstehende Kalender bei
uns eingetroffen:

Bauernfreund, der badische	12 fr.
Bilderkalender, der lustige	9 fr.
Bilderkalender, neuer	6 fr.
Familienkalender, illustrirt	15 fr.
Hauskalender, katholischer	9 fr.
Horn, Spinastube	45 fr.
Jahresbote	6 fr.
Janke's Volkskalender	18 fr.
Lahrer hinkender Bote.	
Sonntagskalender	8 fr.
Vaterlandskalender	9 fr.
Württemberg. evang. Kalender	6 fr.
Ameisen-Kalender, kleiner	9 fr.
Ameisen-Kalender, großer	18 fr.
Nieritz, Volkskalender	36 fr.
Steffens, Volkskalender	45 fr.
Wanderer, der, am Bodensee	6 fr.
Der Hanspeter	15 fr.
Herrieder Kalender, der achte	9 fr.
Rastatter hinkender Bode	6 fr.
Volksbote aus Baden	6 fr.
Laubfroschkalender	9 fr.

**Wiederverkäufer erhalten bedeu-
tenden Rabatt!!**

Müller & Gräß,

Jähringerstraße 96.

Stoffkapuzen, wollene Kapuzen u. Hauben

für Damen und Kinder,

Kopfschalen und Baschlicks,

Colliers, Halstücher,

Wollene Kragen und Seelenwärmer

in sorgfältigster Auswahl vorrätig

und werden **Aufträge nach Muster**, besonders in **Häkelarbeiten**,
schnell und pünktlich besorgt.

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

3.3. Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

2.2

Nur während der Messe:

Photographien

pro Stück 3 fr., 3 fr., 3 fr.

Das schon seit Jahren hier zur Messe bekannte

große Berliner Photographien-Lager

ist auf das Reichhaltigste assortirt und bietet dem kunstliebenden Publikum
größte Auswahl älterer und neuerer Meisterwerke für

nur 3 fr., 3 fr.

Landschaften vom Rhein, Schweiz und Thüringen

nur 3 fr. das Stück.

Stereoscopen

von 15 bis 36 fr.

**Verkaufsbude: Eingang Lammstraße, Theaterseite, mit
Firma versehen.**

Crinolinen und Corsetten

in großer Auswahl, während der Messe zu herabgesetzten Prei-
sen empfiehlt

3.3.

C. W. Keller, Ludwigsplatz 55 b.

Gebrüder Becker

aus **Derlinghausen** bei Bielefeld

empfehlen zur Messe ihr bekanntes Lager

Bielefelder Leinen,

**Taschentücher, Drell und Damastgedecken, Handtüchern,
Senden-Einsätzen** etc. zu den billigsten Preisen. **Senden** werden
nach **Maas** angefertigt.

Das Lager befindet sich im

Gasthof zum Goldenen Adler,

Karl-Friedrichstraße.

6.3.

Kath. Sönnig
 von Nördlingen
 empfiehlt ihr wohlbekanntes Lager
 in feinen Nürnberger, Basler und
 Vanille-Lebkuchen bestens. 4.1.

*2.2. **Erklärung.**
 Ein weit verbreitetes Gerücht will wissen,
 ich sei gesonnen, meine Thätigkeit als Musik-
 lehrer aufzugeben.
 Dem gegenüber erkläre ich: daß ich in
 der Folge sämtliche Lektionen wie
 bisher erteilen werde, auch mit
 Vergnügen bereit bin, neue Schü-
 ler und Schülerinnen anzunehmen.
 A. Fuhr, Musiklehrer.

Théâtre Concordia,
 mecanique, pittoresque et maritime.
 In der auf dem Schloßplaz
 extra erbauten, mit 250 Gas-
 flammen beleuchteten, vor all. m
 Unwetter und Kälte geschützten
 großen Bude täglich 4 große
 Vorstellungen um 4, 5^{1/2},
 7 und 8^{1/4} Uhr präzis.
 Eintritt 24, 18, 12 und 9 fr.
Jean Speth,
 Direktor.



Großherzogliches Hoftheater
 Dienstag den 9. Nov. IV Quart. 118. Abonne-
 mentsvorstellung. Das Lügen. Lustspiel in
 3 Akten von R. Benedix.
 Mittwoch den 10. Nov. Theater in Baden.
 Ehre um Ehre. Schauspiel in 5 Akten
 von Paul Heyse.

In der hiesigen Katholischen Gemeinde
 Getauft:

- 31. Okt. Wilhelmine Theresie, geb. den 10. Oktober,
 Vater Karl Wittmann, Bürger in Bau-
 schlott, Bäcker hier.
- 31. " Karoline Greszenta, geb. den 22. Oktober,
 Vater Christoph Schell, Bürger in Wein-
 garten, Schleifer hier.
- 31. " Maria Elisabeth, geb. den 23. Oktober, Vater
 Rosmit Wühle, Bürger in Wibi, Regi-
 mentschneider im Großherzoglichen Ar-
 tillerie-Regiment.

Getraut:

- 28. Okt. Peter Mayer, Bürger in Hochenheim, Feld-
 webel im Großh. 1. Grenadier-Regiment,
 mit Magdalena Kriß von Jöblingen.
- 28. " Karl Reim, Bürger in Ubstadt, Schleifer hier
 mit Klara Müller von Altheim.
- 31. " Roman Kellerer, Bürger in Ebiergarten, Post-
 bureaubedienter, mit Barbara Sigrist von
 Bärenthal.
- 31. " Joseph Born, Bürger in Neuenbürg, Großh.
 Auditors-Aktuar hier, mit Ernestine
 Stahlberger von Rothensels.
- 31. " Friedrich Schlatterer, Bürger in Jähringen,
 Diener hier, mit Magdalena Ackermann
 von Groß-Asbach.
- 4. Nov. Franz Greber, Bürger in Augsburg, mit
 Margarethe Kenner von Gfilingen.
- 4. " Sigmund Schnappinger, Bürger in Heideles-
 heim, Schneider hier, mit Anna Schnap-
 pingers, Wittwe, geb. Gerzbach.

Mauchern,
 denen an einer wirklich billigen und guten
 Cigarre gelegen ist, wollen das Inserat von
Friedrich & Comp., Leipzig, im heu-
 tigen Blatte beachten.

Pianoforte-Lager
 von
Ludwig Schweisgut,
 Herrenstraße 31.

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere
 aus den berühmten Fabriken von Julius Blüthner in Leipzig, G. Schwach-
 ten in Berlin, Richard Lipp, Kanhäuser, Blüdel in Stuttgart u. a. m.
 Stuttgarter Harmoniums. Mehrjährige Garantie. Vermietung
 neuer und gespielter Instrumente. Stimmungen und Reparaturen werden
 auf das Solideste ausgeführt.

3.3. **Mess-Anzeige.**
 Unterzeichnete empfehlen sich wieder diese Messe den hochgeehrten Damen Karls-
 ruhe's und der Umgegend mit einer großen Auswahl Kapuzen, Kopf Shawls, kleinen
 Shawls, Seelenwärmern und sonstigen Wollartikeln, eigenes Fabrikat, zu äußerst
 billigen Preisen.

Geschwister Ruch aus Neckargemünd.
 Bude: am Eingang der Kreuzstraße, mit Firma versehen.

Pet. Ebner, Schuhfabrikant
 aus Mainz,
 empfiehlt auch diese Messe sein seit Jahren hier bekanntes Schuhlager für Damen,
 Mädchen und Kinder. Auch eine große Auswahl in Filz-Schuhen, Stiefeln und
 Pantoffeln.
 Besonders mache ich aufmerksam auf eine Parthie zurückgesetzter Schuhe und
 Stiefel zu herabgesetzten Preisen.
 Die Bude befindet sich wie immer auf der Markstallseite mit
 obiger Firma versehen. 3.3.

Muhr-Zettschrot
 in bekannt guter Qualität zu stets billigster Berechnung empfiehlt
Adolf Winter
 in Mühlburg und Wagan.
 Für Entgegennahme gefälliger Aufträge:
 Herr R. Stumpf, Amalienstraße 11,
 Herren A. Winter & Sohn, Friedrichsplatz 6.
 Verwaltung des Lebensbedürfnis-Bereins. (Markenzahlung.)

Liederfranz.
 Heute Abend 7 Uhr
Concert
 im großen Saale der Gesellschaft Eintracht.
 Der Eintritt findet nur gegen Vorweisung von Karten statt.
 Die betreffenden Karten können von den Mitgliedern heute Nachmittag von
 2-4 Uhr im Fulderlokale (Café Rothenacker) in Empfang genommen werden.
 Nach dem Concert

Banket
 im Musiksaale der Gesellschaft Eintracht,
 wozu wir sämtliche Mitglieder freundlichst einladen.
 Das Comite.

Die neuesten Vorzeichnungen für Weißstickereien,
Metallschablonen zum Vorzeichnen der Wäsche

empfiehlt

Ludwig Oehl,

Langestraße 177.

5.3.

Ausverkauf.

Den Rest meiner Waaren verkaufe ich von heute an in meiner Wohnung
Langestraße 193, eine Stiege hoch.

R. Laubheimer,
Weißwaarenhandlung.

Bodenteppiche,

für Zimmer, Treppen und Gänge zu belegen,
Sopha- und Bett-Vorlagen,

Tischteppiche, wollene Bettdecken
und eine sehr reiche Auswahl

Möbel- und Vorhangstoffe

bei **S. Dreyfus,** Großh. Hoflieferant.

2.2.

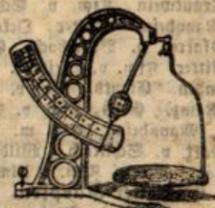
Heinrich Lange, 26 Herrenstrasse,

liefert ganze **Kücheneinrichtungen**

und empfiehlt auch einzeln:



Kochherde, Gesundheitsgeschirre, Dampfkochtöpfe, Kasserolen und Fleischtöpfe in Kupfer, Messingpfannen, Gelée-, Pudding- und Auflaufformen, Bundformen, Kaffee- und Gewürzmühlen, Waffel- u. Hippeneisen, Kartoffelsieder, Krauthobel, Ausstecher, Springerlesmödel, Hackklötze, Servirbretter, Mörser in Marmor und in Messing, Nudel- und Fleischschneidmaschinen, Buttermaschinen, Mandelreiber u. Schneider, Bratspiesse, Fischkessel etc.



in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Buntstickerereien

in den neuesten Dessins, sowie Gegenstände zur Montur mit Stickerereien geeignet, als: Korb-, Holz- und Cartonnage-Waaren, in größter Auswahl und zu billigen Preisen bei

Ludwig Oehl,

Langestraße 177.

Hamburg. Berlin.

31. **Annoncen-Expedition**
von
Haasenstein & Vogler
in
Frankfurt am Main.
Insertaten-Annahme für alle Blätter des In- und Auslandes.

Leipzig. Stuttgart. Wien.

(St. Gallen.) Genf. Zürich. Basel.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Steinam, Insp. v. Mannheim. Oppenheimer, Kfm. v. Michelfeld. Vogel, Kfm. v. Mainz. Käthe v. Gelle. Ruff, Oberzollinsp. von Mannheim. Kog, Kfm. v. Lahr.

Deutscher Hof. Maier, Kfm. v. Rastach. Ponce, Kfm. a. England. Dubois, Künstler a. Amerika. Zell, Kfm. v. Ueberlingen. Seitel, Kfm. v. Mainz. Bender, Räder v. Friedberg.

Englischer Hof. Bär, Kfm. v. Mosbach. Biermüller, Kfm. v. Nordhausen. Mosbacher, Kfm. von Frankfurt. Schlenker, Kfm. v. Schwemningen. Hofcher, Kfm. v. Gmünd. Steuermayer, Kfm. v. Frankfurt. Denfeld v. Straßburg. Joseph v. Leids. Fr. Kunzner, Schönhof u. Mant, Kfm. v. Frankfurt.

Erbrinzen. D., K. u. A. Kohn a. Dänemark. Göbly v. Anders. Rosenfisch, m. Frau u. Ricci, Kfm. v. Hamburg. Schwab, Kfm. v. München. Graf Uferdom m. Fam. v. Baden. König, Kfm. v. Frankfurt. Seidel, Kfm. v. Glauchau. Luther, Kfm. v. Mühlhausen.

Geist. Hofmann, Kfm. v. Stuttgart. Maurer v. Gunterblum.

Goldener Adler. Petri, Kaufm. v. Offenbach. Trautwein, Kfm. v. Schiltach. Käffer m. Fam. v. Mannheim. Döler, Dekor. v. Döfenberg. Moser, Pfarrer v. Brombach. Gebr. Becker von Bielefeld. Ritter, Kfm. v. Weimar. Strauß, Gebr. v. Winterlingen. Glauth, Kfm. v. Hamburg. Eckert, Fabr. v. Mainz. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Gottbold, Kfm. v. Mannheim. Göb m. Fam. v. Rehl. Landwehr. Part. v. Schiltach. Wibecker, Kunstmüller v. Sahnstadt. Weber, Kfm. v. Ulm. Heufel, Kfm. v. Rarment. **Goldener Karpfen.** Kommer, Stud. v. Ueberlingen. Gnirs, Stud. v. Freiburg von Dr. Cand. med. v. Busingen.

Goldenes Lamme. Köppler, Kfm. v. Neustadt. Führer, Wirt v. Niederwalluth. Wanner, Wirt v. Oberneggingen. Grotz, Wirt v. Hambach. Schwarz, Fabr. v. Rheinfelden. Schenk, Fabr. v. Reiburg. Kühle, Fabr. v. Pforzheim. Rohwald, Dekor. von Philadelphia.

Goldener Ochse. Bomoroy, Postbeamter v. Paris. Meier, Kfm. v. Heidelberg. Pömler, Kfm. v. Dresden. Stahl, Kfm. v. Darmstadt. Armbruster, Wirt v. Wilsferdingen.

Goldenes Schiff. Rochschild, Kfm. v. Mosbach.

Grüner Hof. Englein, Kaufm. v. Heilbronn. Baith, Kfm. v. Ludwigsburg. Bertler m. Frau v. München. Breußgen, Kfm. v. Mühlhausen. Nagel, Kfm. v. Emmendingen. Junker, Priv. v. Abersweier. Giffler, Priv. m. Frau v. London. Lächter, Kfm. v. Lahr. Kauf, Kfm. v. Durlach. Petzle, Kfm. m. Sohn v. Gernsbach. Junker, Kfm. m. Frau von Bayreuth. Gräfin Rudiger u. Freiin v. Döfen v. Baden. Keller, Kfm. v. Coblenz. Reis, Kfm. v. Cassel. Lenauer u. Reiner, Kfl. v. Lahr. Gerber m. Fam. v. Amsterdam. Honker, Kfm. a. Bayern. Lieber, Kfm. v. Rarment. Nagel, Kfm. v. Heidelberg. Schneide, Kfm. v. Dresden. Glante, Kfm. v. Liestal. Fröndle, Kfm. v. Döjern. Grohle, Priv. v. Regensfeld. Rother, Priv. v. Belg. Herdinger, Priv. v. London. Breitenstein, Priv. m. Sohn v. Eberfeld. Bürlin, Kfm. v. Schweinfurt. Baron v. Binningen m. Frau von Wien.

Hötel Große. Burger, Kfm. v. Dörenzell. Neuburger, Kfm. v. Leipzig. Oberlamm, Kfm. v. Werdau. Rhein. Weismann, Jfel. Carsten, Antbes. Bödel u. Zimmermann, Kfl. v. Frankfurt. Brün, Kfm. v. Bremen. Kander, Kfm. v. Stuttgart. König, Kfm. v. Barmen. Stöger, Kfm. v. Plauen. Bloch, Kfm. v. Berlin. Goldmann, Kfm. v. Hamburg. Wintgen, Kfm. v. Köln. Beller, Kaufm. v. Gmünd. Boigt, Kfm. v. Dresden. Klein, Kfm. v. Offenbach. Pfaff,

Kabr. v. Berlin. Winkler, Kfm. v. Chemnig. Ponbote, Fabr. v. Neuchatel. Steffert, Kfm. v. Eberfeld. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Brummer, Kfm. v. Zürich. Frei, Kfm. v. Weilingen. Scherer, Kfm. v. Frankfurt. Münch, Kfm. v. Meydt. Sobarly, Kfm. von Frankfurt. Burgard, Kfm. v. Ludwigsburg. Edwe, Kfm. v. Mannheim. Koff, Kfm. v. Eberfeld. Amos, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Nuth, Direktor von Hamburg. Douffo, Kfm. v. Mannheim. Armer, Kfm. v. Aachen. Michels, Kfm. v. Köln. Wittmann, Kunstmüller v. Billingen. Schrey, Kfm. v. Grefeld. **Hötel Prins.** Klein, Kfm. v. Frankfurt. **Hötel Stoffleth.** Duffe, Stud. v. Heidelberg. König, Kfm. v. Bruchsal. Galt u. Reither, Kfl. v. Reiburg. Lautner, Kaufm. v. Dörsbach. Pfisterer, Kfm. v. Langen. Goidler, Kfm. v. London. Schling, Kfm. v. Reutlingen. Fischer, Kfm. v. Donauschingen. Wobold, Kfm. a. England. Wegger, Kfm. v. Reiningen. Le o er, Rent m. Fam u. Leooer m. Frau v. Lausanne. Edelheim, Kfm. v. Nürnberg. Dreyfuß, Kfm. v. Stuttgart. Frau Dingel u. Fr. Dtinger v. Schwab. Wolf, Kfm. v. Ulm. Walker, Fabr. v. Ludwigsburg. Reuf, Kfm. v. Nördlingen. Geigler, Bäcker v. Ellwangen. **Raffaner Hof.** Duckas, Hblsm. v. Sulzburg. Bloch, Hblsm. m. Frau v. Stuttgart. Wimpfheimer, Hblsm. v. Jittingen. Mansbach, Hblsm. v. Bretten. Lehmann, Hblsm. v. Darmstadt. Frank, Kfm. von Dürkheim. Burt, Kfm. v. Solingen. **Prinz Max.** Kraut, Aflstter v. Eberbach. Kirgis, Schuhl. v. Reutlingen. Greber, Kfm. v. Mannheim. Leidhard, Kfm. v. München. Leon, Kfm. v. Paris. Henry m. Frau v. Nancy. Kreuzer, Kfm. v. Offenburg. Wagner m. Frau v. Stuttgart. Frau Bül m. Nichte v. Baden. Cesar, Kfm. v. Gernsbach. Mark, Kfm. v. Frankfurt. Schol, Kfm. v. Eberfeld. Schutt, Kfm. v. Leipzig. Steinel, Kfm. v. Mannheim. Kramer, Kfm. v. Hockenheim. **Römischer Kaiser.** Sturm, Apoth. v. Honburg. Dr. Pöhl m. Frau v. Gostein. Pain, Rent. v. London. Frau v. Röder u. v. Seidmick, Korstrath v. Baden. Oster, Fabr. v. Straßburg. Wiederhall, Bau- rath v. Leipzig. Stim, Advokat v. Düsseldorf. Babler v. Ulm. **Rose.** Huber m. Fam. v. Stuttgart. Balsler, Korbmacher v. Reuburg. **Rothes Haus.** Grether, Cand. med. v. Jhengheim. Frau Artmann v. Honau. Rondel, Koch mit Frau v. Baden. Haquä, Koch v. Paris. Moser, Kfm. v. Stuttgart. **Schwarzer Adler.** Straub, Kfm. v. Eberach. Riechbauer, Weikmeister v. Baden. Seher, Kfm. v. Stuttgart. **Silberner Anker.** Koch, Kfm. m. Frau u. Fromberg, Kfm. v. Baden. Kraus, Kaufm. v. Heidelberg. Barte, Kfm. v. Grotzweier. **In Privathäusern.** Bei Frau Hollwachs; Zel. v. Ams v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.